

Beispiel Anzahlungsrechnung mit 16% MwSt.

Pauschal	16%	2051,72
Summe Netto		2051,72
MwSt. 16%		328,28
Summe Brutto		2380,00

Beispiel Rechnung mit 16% MwSt.

Pos 1	10	Stück	Fenster	16%	100,00	1000,00
Pos 2	5	Stück	Haustür	16%	200,00	1000,00
Pos 3	20	Stück	Fenster	16%	100,00	2000,00
Pos 4	5	Stück	Vordach	16%	400,00	2000,00
Pos 5	10	Stück	Fenster	16%	100,00	1000,00
			Summe			7000,00
			Minus Anzahlung (Brutto 2380,00)			-2000,00
			Plus Rech-Korr. (Brutto 2380,00)			2000,00
			Zahlung Anzahlung (Brutto 2380,00)			-2051,72
			Summe Netto			4948,28
			MwSt 16%			791,72
			Summe Brutto			5740,00

Sammelrechnungen mit 19%/7% und 16%/5% MwSt. (Nicht möglich bei FiBu- oder DATEV-Schnittstelle)

PinnCalc übernimmt keine Verantwortung dafür, dass das nachfolgend beschriebene den Vorgaben der Finanzverwaltungen entspricht. Dieser Text ersetzt keine Beratung durch einen Fachmann für Steuerrecht.

Das Leistungsdatum entscheidet darüber, ob eine Rechnung mit 19%/7% oder mit 16%/5% MwSt. abgerechnet werden kann. Dieses geben Sie im „Vorgang“ auf der Seite „Übersicht“ im Eingabefeld „Leistung am“ an. Für Anzahlungs- oder Abschlagsrechnungen muss hier ein voraussichtliches Leistungsdatum eingegeben werden. Handelt es sich um einen Leistungszeitraum, dann ist das Leistungsdatum das Datum der Fertigstellung oder Abnahme.

Sammelrechnungen können weiter wie gewohnt geschrieben werden, sofern Sie keine Schnittstelle zur DATEV oder FiBu nutzen. Das liegt daran, dass wir die Schnittstelle zur DATEV so entwickelt haben, dass die DATEV anhand des Leistungsdatums selbstständig erkennt, ob mit 19%/7% oder 16%/5% abgerechnet wird. Das hat den Vorteil, dass der Kontenrahmen nicht angepasst werden muss. Vor dem Druck der Rechnung erscheint ein kleiner Dialog, über den Sie wählen können, ob die Rechnung „unverändert“, „16%/5%“ oder „19%/7%“ gedruckt werden soll. Hier wählen Sie unbedingt unverändert, damit die Rechnung entsprechend der MwSt.-Sätze, die bei den Positionen hinterlegt sind, geschrieben wird. Am besten kontrollieren Sie jede Rechnung in der Vorschau genau, ob diese auch Ihren Vorstellungen entspricht, bevor Sie drucken. Ein nachträgliches Ändern einer schon vorhandenen Rechnung ist bei so komplexen Vorgängen nur sehr schwer möglich.

Beispiel Sammelrechnung mit 19% und 16% MwSt.

Hier sollte in jeder Position das Leistungsdatum und der MwSt.-Satz stehen.

Pos 1	10	Stück	Fenster	19%	100,00	1000,00
Pos 2	5	Stück	Haustür	19%	200,00	1000,00
Pos 3	20	Stück	Fenster	19%	100,00	2000,00
Pos 4	5	Stück	Vordach	16%	400,00	2000,00
Pos 5	10	Stück	Fenster	16%	100,00	1000,00
			Summe Netto			7000,00
			MwSt 16% auf 3000,00 Euro			480,00
			MwSt 19% auf 4000,00 Euro			760,00
			Summe Brutto			8240,00

Sammelrechnungen mit 19%/7% und 16%/5% MwSt. (Möglich bei FiBu- oder DATEV-Schnittstelle)

PinnCalc übernimmt keine Verantwortung dafür, dass das nachfolgend beschriebene den Vorgaben der Finanzverwaltungen entspricht. Dieser Text ersetzt keine Beratung durch einen Fachmann für Steuerrecht.

Das Leistungsdatum entscheidet darüber, ob eine Rechnung mit 19%/7% oder mit 16%/5% MwSt. abgerechnet werden kann. Dieses geben Sie im „Vorgang“ auf der Seite „Übersicht“ im Eingabefeld „Leistung am“ an. Für Anzahlungs- oder Abschlagsrechnungen muss hier ein voraussichtliches Leistungsdatum eingegeben werden. Handelt es sich um einen Leistungszeitraum, dann ist das Leistungsdatum das Datum der Fertigstellung oder Abnahme.

Sammelrechnungen müssen jeweils als eine Rechnung mit 19%/7% und einer weiteren mit 16%/5% geschrieben werden. Das liegt daran, dass wir die Schnittstelle zur DATEV so entwickelt haben, dass die DATEV anhand des Leistungsdatums selbstständig erkennt, ob mit 19%/7% oder 16%/5% abgerechnet wird. Das hat den Vorteil, dass der Kontenrahmen nicht angepasst werden muss. Vor dem Druck der Rechnung erscheint ein kleiner Dialog, über den Sie wählen können, ob die Rechnung „unverändert“, „16%/5%“ oder „19%/7%“ gedruckt werden soll. Hier dürfen Sie nichts verändern, damit die Übergabe zu DATEV ordnungsgemäß funktioniert. Die Eingabe wird hier anhand des Lieferdatums automatisch gesetzt. Am besten Sie kontrollieren jede Rechnung in der Vorschau genau, ob diese auch Ihren Vorstellungen entspricht, bevor Sie drucken. Ein nachträgliches Ändern einer schon vorhandenen Rechnung ist bei so komplexen Vorgängen nur sehr schwer möglich.

Beispiel Sammelrechnung mit 19% MwSt.

Pos 1	10	Stück	Fenster	19%	100,00	1000,00
Pos 2	5	Stück	Haustür	19%	200,00	1000,00
Pos 3	20	Stück	Fenster	19%	100,00	2000,00
			Summe Netto			4000,00
			MwSt 19%			760,00
			Summe Brutto			4760,00

Beispiel Sammelrechnung mit 16% MwSt.

Pos 4	5	Stück	Vordach	16%	400,00	2000,00
Pos 5	10	Stück	Fenster	16%	100,00	1000,00
			Summe Netto			3000,00
			MwSt 16%			480,00
			Summe Brutto			3480,00